

Bulletin

Offiziersgesellschaft Thun



Ausgabe Mai 2017

Inhaltsverzeichnis:

Impressum	2
Vorwort des neuen Vizepräsidenten	3
Venner-Zyro-Turm	4
Bericht zur Hauptversammlung	5
Bericht zum Referat anlässlich der Hauptversammlung	6
OG Ball 2017	7
Informationen und Ausschreibung zum 5. Internationalen OG Thun Wettschiessen	8
Ausschreibung AT Einsatz "MKP" 2017	9
Agenda der OG Thun 2017	10
Informationen zum Herbstanlass UOV-GMMB-OG Thun	11
Informationen zum Sommerprogramm der OG Turner	11

Beilagen:

- Jahresbericht des Präsidenten
- Protokoll der HV OG Thun vom 4. April 2017
- OG Pistolenschiessen 2017
- OG Gewehrschiessen 2017
- Sommerprogram Turner
- Herbstausflug UOV-GMMB-OG Thun 2017

Impressum

Herausgeber:	Vorstand OG Thun
Redaktion/Gestaltung:	Maj Andrea de Courten
Auflage:	400 Exemplare
Erscheinungsweise:	viermal jährlich
Beiträge/Zuschriften an:	Maj A. de Courten, Terminus, 3700 Spiez Natel: 078 745 24 00 / eMail: info@og-thun.ch
Mutationen:	Frau Anita Binkert, Aebnit 82, 3614 Unterlangenegg eMail: mutationen@og-thun.ch
Postadresse:	OFFIZIERSGESELLSCHAFT THUN Aebnit 82 3614 Unterlangenegg



Vorwort des Vizepräsidenten

“Neu im Amt“

Sehr geehrte Damen und Herren
Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Vor gut einem Jahr hat mich unser Präsident, Oberstleutnant i GSt Peter Scheidegger, angefragt, ob ich mich per Hauptversammlung 2017 der OG Thun als neuer Vizepräsident zur Verfügung stellen würde. Ich brauchte nicht lange Bedenkzeit und bestätigte ihm meine Kandidatur. Am 04. April 2017 wurde ich durch die teilnehmenden Offiziere an der Hauptversammlung zum Vizepräsident gewählt. Dem Vorstand und allen OG Thun Mitgliedern danke ich für das Vertrauen.

Ich nütze dieses Vorwort, um mich Ihnen näher vorzustellen.

Ich bin ein Offizier der Panzertruppen. Mein militärischer Weg begann 1991 auf dem Waffenplatz Thun mit der Absolvierung der Panzergrenadier Rekrutenschule. Nach der Brevetierung zum Leutnant wurde ich in die Pz Gren Kp IV/3 der F Div 3 eingeteilt. Mit einem Rucksack erster Führungserfahrungen als Zugführer und Absolvierung der nötigen Lehrgänge durfte ich 4 Jahre eine Pz Stabskompanie kommandieren. Nach der Auflösung im Rahmen der Armee XXI war dies für mich als junger Kadi noch nicht genug. Ich wurde in die Pz Br 11 umgeteilt und lernte dort unseren Präsidenten der OG Thun kennen. Er als Kommandant der Pz Log Kp 14 und ich in der Führung der Pz Stabskp 14 bildeten gemeinsam die Basis für die taktische und logistische Führungsfähigkeit des Pz Bat 14. Im Jahre 2008 übernahm ich das Kommando des Pz Bat 25 und durfte dies bis zur Auflösung 2010 führen. Seither bin ich im Armeestabsteil 235 (Operationen) als Operationsoffizier im Führungsstab der Armee (FST A) eingeteilt. Dies ist zugleich seit zehn Jahren der Inhalt meines beruflichen Alltages. Als ziviler Angestellter im FST A leiste ich meinen operativen Beitrag bei der Planung und Führung von Einsätzen der Armee. Von der Auslösung erster Bereitschaftsverbände zur Bewältigung von ausserordentlichen Lagen (Militärische Katastrophenhilfe) bis zu subsidiären Sicherungs- und Unterstützungseinsätzen zu Gunsten ziviler Behörden (zB WEF) sind die Offiziere im Führungsgrundgebiet Operationen die Drehscheibe, wenn es um die Einsätze der Armee geht.

In drei friedensfördernden Einsätzen im Rahmen der NATO geführten KOSOVO FORCE (KFOR) erweiterte ich meine militärischen Führungserfahrungen auf internationaler Ebene. So durfte ich als Nationaler Kontingentskommandant das 31. Schweizer SWISSCOY Kontingent führen und letztes Jahr das multinationale Kommando über das Joint Regional Detachment North im KOSOVO innehaben. Allen jungen und junggebliebenen Offizieren empfehle ich einen militärischen Auslandeinsatz wärmstens.

In meiner Freizeit unternehme ich viel mit der Familie, fahre Motorrad und erlerne zur Zeit das Gerätetauchen.



Als ich 1991 in Thun in die Panzergrenadier Rekrutenschule einrückte, wurden wir vom damaligen Schulkommandanten mit folgenden Worten begrüsst: „*Es ist gut seid ihr Männer da – soeben ist der Russe in Litauen einmarschiert.*“ Die Lage schien ernst, auch wenn die wenigsten von uns wussten, was dies zu bedeuten hat. Auch ein Vierteljahrhundert später ist die Welt nicht friedvoller geworden. Ich bin überzeugt, dass wir gerade in der heutigen Zeit gut tun, unsere Bereitschaft hoch zu halten, unseren Soldaten und Kader die beste Ausrüstung und Ausbildung mitzugeben und die Werte unserer Milizarmee hochzuhalten. Die Weiterentwicklung der Armee (WEA) trägt dem ab 01.01.2018 noch vermehrt Rechnung. Auch die Offiziersgesellschaften tragen hierzu eine Verantwortung. Sie bilden die Basis für den Werterhalt, die Austauschplattform unter Gleichgesinnten und das Rückgrat der Verankerung unserer Armee in der Bevölkerung.

Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen im Rahmen von Veranstaltungen der Offiziersgesellschaft Thun und ermuntere Sie zur aktiven Teilnahme und regem Austausch.

mit kameradschaftlichen Grüssen
Ihr Vizepräsident

OFFIZIERSGESELLSCHAFT THUN



Oberst Reto Ulrich Flühmann

VENNER-ZYRO-TURM ...

... EIN BESONDERER ORT FÜR BESONDERE ANLÄSSE

... ob ein Firmen- oder Vereinsanlass...

... ob ein Familienfest...

...oder einfach ein gemüthliches Beisammen sein...

...all dies ist möglich...

...Mitten in der Stadt Thun

...in einem historischen Gebäude...

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.venner-zyro-turm.ch



Bericht von Oberstlt i Gst Peter Scheidegger, Präsident

HV DER OG THUN 2017 VOM 4. APRIL 2017

Kameradinnen und Kameraden

Die diesjährige HV hat im Tertianum (Residenz Bellvue-Park) stattgefunden. Mit 51 stimmberechtigten Mitgliedern war die HV leicht besser besucht als in den vergangenen Jahren. Dies stimmt mich positiv und ich freue mich auf viele weitere Begegnungen an unseren zahlreichen Anlässen. Dem beigelegten Protokoll aus der HV können die Inhalte des Abends detailliert entnommen werden. An dieser Stelle möchte ich aber dennoch auf die Themen "Mitgliederbeitragerhöhung SOG", die Jahresrechnung, die Ehrungen und Verdankungen aber auch auf den neu gewählten Vizepräsidenten hinweisen.

Mit dem Referat des Chef MND, Br Alain Vuitel, konnten wir den Abend mit einem Hochwertreferat beginnen. Von der globalen geopolitischen Lage bis hin zu den daraus resultierenden Herausforderungen für die Schweiz und die Armee haben wir viele Informationen mitnehmen können. Gezeigt hat sich das auch in den vertiefenden Gesprächen beim anschliessenden Aperitif im Foyer des Tertianum.

Alles in allem schaue ich auf einen gelungenen Abend zurück und bedanke mich bei allen, welche in der Vorbereitung und Durchführung mitgewirkt haben, aber auch allen die mit Ihrer Anwesenheit Ihr Interesse ausgedrückt haben.
mit kameradschaftlichen Grüssen

Ihr Präsident

OFFIZIERSGESELLSCHAFT THUN

Oberstlt i Gst Peter Scheidegger



Bericht von Oberst Theo Müller, Alt-Vizepräsident/Stammobmann

ZUM REFERAT ANLÄSSLICH DER HV DER OG THUN “TOUR D’HORIZON“ DES CHEFS MILITÄRISCHER NACH- RICHTENDIENST ZUR SICHERHEITSRELEVANTEN LAGE AUS SICHT DER ARMEE

Anlässlich der vergangenen HV hat Brigadier Alain Vuitel, Chef des Militärischen Nachrichtendienstes MND in seiner “Tour d’horizon“ in eindrücklicher Art und Weise aufgezeigt, welche Entwicklungen derzeit im sicherheitsrelevanten Umfeld der Schweiz stattfinden. Dabei verwies er nicht nur auf die Vielfalt und Komplexität, sondern auch auf die gegenseitigen Interaktionen lagebestimmender Faktoren und die sich daraus ergebende Schwierigkeit, Lageentwicklungen rechtzeitig und präzise antizipieren zu können. Folgerichtig wurde daraus abgeleitet, dass sich Vorwarnzeiten tendenziell verkürzen und Überraschung ein dominierender Faktor bleibt.

Zu den massgebenden Faktoren im sicherheitsrelevanten Umfeld der Schweiz zählt der C MND die globalen Machtverschiebungen und die damit verbundenen wachsenden zwischenstaatlichen Interessenkonflikte, die zunehmende Bedeutung nicht-staatlicher Akteure sowie die anhaltende Instabilität und gewaltsam ausgetragene Konflikte im Umfeld Europas. Infolgedessen werden die grössten Herausforderungen für Europa und die Schweiz in den kommenden Jahren aus Sicht der Armee denn auch in den Auswirkungen der zunehmenden Machtpolitik, des Terrorismus, des anhaltenden Migrationsdrucks sowie weiterhin auch in der Bewältigung von Katastrophen und Notlagen gesehen.

Den Fokus seiner Ausführungen legt Brigadier Vuitel auf die zunehmende Machtpolitik und die daraus hervorgehenden zwischenstaatlichen Interessenkonflikte. Dabei werden bereits überwunden geglaubte alte Feindbilder wiederbelebt (Ost-West-Konflikt), bestehende Konflikte weitergeführt oder erweitert und neue Konfliktlagen geschaffen.

Das sicherheitsrelevante Umfeld der Schweiz wird jedoch insbesondere durch die angespannte Lage zwischen dem Westen und Russland geprägt. In diesem vielschichtigen – oft nicht vollständig durchschaubaren Spannungsfeld – bringen die involvierten Konfliktakteure ein breites Spektrum an Macht- und Gewaltmitteln zur Anwendung. Neben offenen zivilen Machtinstrumenten wird der Einsatz bewaffneter Gewalt dabei wieder zur strategischen Option, sei es durch den Einsatz von Fernwaffen und Drohnen in Stellvertreterkriegen, verdeckte Aktionen durch Sonderoperationskräfte und Aktionen im Cyber-Raum oder durch den Aufbau von militärischen Drohkulissen.

Infolge der zunehmenden Machtpolitik kann schliesslich auch eine Erhöhung der weltweiten Verteidigungsausgaben – insbesondere im asiatischen Raum – beobachtet werden.

Als Fallbeispiel für die aktuelle Konfliktlage im Nahen Osten erörterte Brigadier Vuitel die Schlacht um Mossul (Irak), an der sich zahlreiche staatliche und nicht-staatliche Akteure

mit dem Ziel beteiligen, ihre regionalen Machtansprüche im Kampf um Einflussphären zu behaupten.

Aus solchen Konfliktanalysen werden durch den Militärischen Nachrichtendienst nicht nur mögliche sicherheitsrelevante Konsequenzen für Europa und die Schweiz abgeleitet, sondern auch neue Erkenntnisse für die Fortschreibung des generischen Bedrohungsbildes, insbesondere bezüglich dem Gefecht im überbauten Gebiet, gewonnen.

Der abschliessende Ausblick auf die zu erwartenden Entwicklungen im sicherheitsrelevanten Umfeld der Schweiz fällt eher pessimistisch aus. Diese Einschätzung wird unter anderem durch folgende Faktoren begründet:

- Unsicherheit bezüglich der aussen- und verteidigungspolitischen Ambitionen von aktuellen sowie aufstrebenden Regional- und Grossmächten;
- Richtungsentscheide im Zusammenhang mit den anstehenden Wahlen in Europa (zB Frankreich, Deutschland und Grossbritannien);
- regionale Entwicklungen (zB Türkei, Iran und Nordkorea).

Am Ende seines Referats stellte Brigadier Vuitel jedoch mit Genugtuung fest, dass sich die WEA mit ihren Eckwerten (abgestufte Bereitschaft, Vollausrüstung, Regionalisierung, Kaderausbildung) in angemessener Form auf bevorstehende Bedrohungen und Gefahren ausrichtet.

Oberst Theo Müller

OG BALL 2017

SAMSTAG, 16. SEPTEMBER 2017



BELLEVUE-PARK THUN

Wir freuen uns Sie im Bellevue-Park begrüßen zu dürfen.

Mit dem Bulletin 3/17 wird Ihnen der Ballführer mit den Anmeldemodalitäten zugestellt. Sie dürfen jedoch bereits jetzt, beim Ballpräsidenten unter hansueli.reusser@mails.ch, Ihren Platz reservieren!

Technischer Kurs (TK) und Militärwettkämpfe der OG Thun 2017

5. INTERNATIONALES OG THUN WETTSCHIESSEN 2017

25. – 28. MAI 2017

Auf Einladung der OG Thun werden Ende Mai über 70 ausländische Armeeangehörige im Raum Thun ein intensives Ausbildung- und Wettkampfprogramm absolvieren.



Grobprogramm:

Donnerstag 25.05.17

Einrücken und ZAP mit einer Waffeneinführung (Stgw / Pist / Lmg / PzF)

Freitag 26.05.17

Ausbildungstag auf dem Schiessplatz Rouchgrat mit ZAP und anschliessendem Gruppengefechtsschiessen. Am Abend gemütlicher Kameradschaftsabend mit Grill.

Samstag 27.05.17

Standsschiessen Pist 25m und Gewehr 300m. OG-Thun Wettschiessen mit dem Stgw 57. Besuch Panzersammlung Wpl Thun. Feldempfang und Abendessen auf dem Niesen.

Sonntag 28.05.17

Waffenreinigen und Besuch der Infanteriesperre Einigen. Abtreten.

Während des Anlasses gibt es für Mitglieder der OG Thun die Gelegenheit, Wertungen für die Auszeichnung Ausserdienstliche Tätigkeiten zu erfüllen.

Weitere Informationen zum Anlass befinden sich auf der Internetseite der OG Thun.

Interessierte melden sich umgehend
beim SC, Hptm Thomas Lüthi:
078 942 66 77
thomas.luethi@impenia.com



Militärwettkämpfe im Ausland 2017

ANMELDUNG AT EINSATZ “MKP 17“

34. Internationaler Monte-Kali-Pokalschiesswettkampf, Deutschland, 22.-25.06.2017

Bei der

U.S. Army
1-214th Aviation RegimentDeutsche Bundeswehr
RK Giesel**Orientierung**

Am Freitag und Samstag 23.-24.06.2017 führt die Deutsche Bundeswehr (RK Giesel) und die U.S. Army (1-214th Aviation Regiment) den 34. Internationalen Monte-Kali-Pokalschiesswettkampf durch. In diesem Rahmen erfolgt eine Ausbildung an Handfeuerwaffen der U.S. Streitkräfte, sowie die Möglichkeit zum Ablegen der Prüfungsschiessen für die Army-Schiessauszeichnungen.

Absicht

Ich will:

- Mit dem Detachement SCHWEIZ (OG Thun) an der Waffenausbildung, sowie dem Schiesswettkampf teilnehmen.
- Den Organisator bei der Durchführung des Schiesswettkampfes unterstützen.

Ziele

Erlernen des Umgangs mit fremden Waffen, würdige Repräsentation der Schweizer Armee im Ausland und Pflege der Kameradschaft.

Besonderes

Die Teilnahme erfolgt als freiwillige ausserdienstliche Tätigkeit und wird beim A Stab Militärprotokoll gemeldet. Die Teilnehmer unterliegen den militärischen Gepflogenheiten haben jedoch kein Anspruch auf Sold oder EO.

Der Einsatz erfolgt als Detachement. Administrative EVOR, Transport, Unterkunft (US Kaserne) wird durch den Det C organisiert. Kosten von ca 80.-- CHF gehen zu Lasten der Teilnehmer.

Anreise Donnerstag 22.06.2017 0800

Rückreise Sonntag 25.06.2017 Nachmittag

→ Individuelle Vor- und Nachdetachemente sind in Absprach mit dem Det C möglich.

Anmeldung

Interessierte melden sich umgehend (bis 31.05.17) beim Det C Hptm Thomas Lüthi:

078 942 66 77

thomas.luethi@impenia.com

AGENDA DER OG THUN 2017

Mai

Donnerstag, 18.05.	OG Pistolenschiessen 1700 – 1900; Ausschreibung im Bulletin	Guntelsey
25.05. – 28.05.	5. Int OG Thun Wettschiessen 2017	Rm Thun/Spiez

Juni

22.06.-25.06.	AT Einsatz “MPK17” Ausschreibung im Bulletin	Deutschland
---------------	--	-------------

August

Samstag, 26.08.	Gewehrschiessen Ausschreibung im Bulletin	Rm Wimmis
-----------------	---	-----------

September

Samstag, 16.09.	OG Ball 2017 Ballführer mit Bulletin 3/17	Bellevue-Park, Thun
-----------------	---	---------------------

Oktober

Freitag, 20.10.	Herbstausflug UOV-GMMB-OG Ausschreibung im Bulletin	Flpl Alpnach
-----------------	---	--------------

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN DER OG THUN

OG Stamm

Auf Grund der Schliessung des Restaurant Falken wird eine neue Lösung gesucht. Im Bulletin 3/17 wird hier an dieser Stelle die neuen Informationen veröffentlicht.

Kontakt: Oberst Theo Müller, P 079 894 22 27, stamm@og-thun.ch.

OG Turnen:

Mittwochs Turnen mit der Männerriege des Turnvereins Thun in der Eigerturnhalle von 19.30 bis 21 (22) Uhr, für die Älteren 17 bis 18 oder 18 bis 19.30 Uhr.

Sommerprogramm: Waldläufe in der Region Thun. Detaillierte Infos werden auf unserer HP aufgeschaltet und mit dem Bulletin Nr 2 versendet.

Kontakt: Hptm Martin Tschabold, Telefon 033 336 50 13.

OG Reiten:

Donnerstags von 9.00 bis 10.30 Uhr bzw. von 19.00 bis 20.30 Uhr (April bis September) und sonntags von 8.30 bis 11.00 Uhr Ausritte ins Gelände rund um Niederhünigen (Holz). Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene nach Absprache in der Halle/Viereck unter Leitung eines eidg. dipl. Reitlehrers.

Kontakt: Oberstlt Urs-Georg Blaser, P 033 222 72 05, M 079 458 39 40.

HERBSTAUSFLUG 2017

UOV THUN UND UMGEBUNG - GMMB OBERLAND - OG THUN

Ziel des diesjährigen Herbstausfluges am Freitag, 20. Oktober ist die **Helikopterbasis der Armee in Alpnach**.

→ **Die Teilnehmerzahl ist grundsätzlich auf 10 Teilnehmer pro Verein beschränkt !**
Die Anmeldungen werden nach ihrem Eingang berücksichtigt.

Die Kosten belaufen sich auf **Fr. 30.-- pro Person** exklusive Getränke bei Pausen und Mittagessen. Die Kostendifferenz von Fr. 50.-- pro Teilnehmer werden durch die Vereinskassen übernommen.

Anmeldung **bis 30. September 2017** an:

Oberst Rickenbacher André
fam.rickenbacher@bluewin.ch

→ Detaillierte Ausschreibung als Beilage!



OG SPORT UND MÄNNERRIEGE TV THUN

SOMMERPROGRAMM 2017 - FIT AM MITTWOCH

Ab dem **5. Juli** ist es wieder so weit und das Sommerprogramm startet. Details zum Programm finden Sie als Beilage zu diesem Bulletin.

Abschluss findet das Sommerprogramm am 9. August mit dem grosse FINALE inklusive gemeinsamen Abendessen.

Kontakt: Martin Tschabold: 076 247 27 14 / 033 336 50 13 / matsch@sunrise.ch

Der Vorstand der OG Thun wünscht allen Sportlern einen erfolgreichen und vor allem unfallfreien Sommer.



